

Stellungnahme zur Bring-a-friend Aktion

Geschrieben von: Rudi Biersack

Montag, den 19. Februar 2018 um 20:05 Uhr



Liebe Fans,

wir möchten uns für die schlechte Abwicklung der Bring-a-Friend-Aktion entschuldigen. Leider mussten wir euch die Karten für eure Begleitungen kurzfristig an der Abendkasse abholen lassen. Aufgrund bestimmter Vorgaben der Durchführungsbestimmungen des DEB, müssen wir für jeden Zuschauer Abgaben bezahlen, welche nur ermittelt werden können, wenn eine gedruckte und gescannte Karte vorliegt. Aufgrund der langen Wartezeiten an den Kassen, verstehen wir eure Verärgerung natürlich und bedauern diesen Umstand sehr. Der Versuch, den Spielbeginn nach hinten zu verschieben, wurde leider abgelehnt.

Allerdings möchten wir euch auch um etwas Nachsicht bitten. Am Freitag wurden unsere ehrenamtlichen Damen an der Kasse zum Teil wüst beschimpft. Leider kam es in dieser Saison nicht das erste Mal zu Vorfällen dieser Art. Die Mitarbeiter in den Kassen geben zum Teil seit Jahren ihr Bestes um uns und die GmbH unentgeltlich zu unterstützen. Auch wenn ihr verärgert seid, lasst dies nicht an den Leuten aus, die am wenigsten dafür können. Ohne unsere zahlreichen ehrenamtlichen Helfer wäre der Spielbetrieb nicht aufrecht zu erhalten.

Vielen Dank für Euer Verständnis. Beim nächsten Mal werden wir das von unserer Seite besser organisieren!

Eure Geschäftsführung und Geschäftsstelle